

Vertiefungstraining - Überblick

Das Vertiefungstraining richtet sich an Führungskräfte, die das in ihrer mehrjährigen beruflichen Praxis sowie in der Fortbildung (Basistraining etc.) erworbene Führungswissen weiter ausbauen möchten. Das Vertiefungstraining schließt sich - idealerweise nach einem zeitlichen Abstand von mindestens zwei Jahren - an das Basistraining an.

Themen der 3-tägigen Module:

- **V1: Führen mit Persönlichkeit und Motivation**
- **V2: Effizientes Führen durch Selbstmanagement**
- **V3: Führen mit Sozialkompetenz und "Emotionaler Intelligenz"**
- **V4: Führen in Veränderungsprozessen**

In den Vertiefungsreihen wird vorhandenes Führungswissen intensiviert und erweitert. Eigene Praxiserfahrungen und der individuelle Führungsstil einschließlich der eingesetzten Führungsinstrumente werden reflektiert. Die Teilnehmenden können ihr Führungsverhalten und ihre Problemlösungsstrategien durch aktives Training verbessern.

Die weitere Beschreibung der einzelnen Module finden Sie auf den Seiten des JFP.

Leitung: Stephanie Schützen / Joachim Berger / Björn Tiebing

Teilnehmerzahl: 14

Anmeldung: Die Modulreihen werden gesondert ausgeschrieben und können nur als Einheit gebucht werden.

Die einzelnen Module im Überblick

➤ **Führen mit Persönlichkeit und Motivation**

- Motivation als Führungsinstrument - Motivationsgrundlagen, Einflussfaktoren und -arten - Erstellen persönlicher Motivationsprofile, "Motivationstreiber" und "Motivationsverhinderer" - Möglichkeiten und Grenzen der Motivation Mitarbeitender
- Reflexion der Führungspersönlichkeit - Was macht eine Führungspersönlichkeit aus? - Reflexion Ihrer Facetten, Stärken und Chancen
- Persönlichkeitspotenziale erkennen - Selbst- und Fremdbild als Schlüssel zum Erfolg - Reflexion eigener Denk-, Verhaltens- und Kommunikationsmuster - Persönliche Blockaden aufdecken und Potenziale erweitern
- Erfolgsstrategien - Schlüsselkompetenzen schärfen - Ausdrucksformen der eigenen Persönlichkeit erweitern - Lösungsorientiertes Denken und Handeln

➤ **Effizientes Führen durch Selbstmanagement**

- Grundlagen des Selbstmanagements - Einfluss von Werten und Bedürfnissen auf Ihre Arbeit - Analyse Ihres eigenen Arbeits- und Planungsstils - Anforderungen an Ihre Zeit erarbeiten
- Informations- und Aufgabenmanagement - Aufgabenselektion, -priorisierung und -spezifizierung - Bedeutung von Zielsetzungen und Entscheidungen - Delegationsprinzipien erkennen und anwenden
- Arbeitsmethoden erlernen und Führungsstil anwenden - Prioritätensetzung und effiziente Tages-, Wochen- und Monatsplanung - "Werkzeuge" zum erfolgreichen Managen der eigenen Arbeit und seines Teams
- Stressmanagement - in Balance bleiben - Hintergrund von Stress und die eigenen Stressoren erarbeiten - Stressvermeidung und -abbau mit praxisnahen Mentaltechniken

➤ **Führen mit Sozialkompetenz und "Emotionaler Intelligenz"**

- Grundlagen zur Emotionalen Intelligenz - Prinzipien und Kompetenzen der Emotionalen Intelligenz - Emotionaler Quotient vs. Intelligenzquotient? - Emotionale Intelligenz und ihre Bedeutung für die Führung
- Soziale Kompetenz als Führungskompetenz erweitern - Erkennen und Verstehen der eigenen Gefühle und Potenziale - Wahrnehmen und Verstehen von Emotionen - Empathie und soziale Kompetenz als Führungskraft einsetzen
- Erfolgreiche Gesprächsführung in schwierigen Situationen - Emotionsmanagement als Stärke in der ganzheitlichen Kommunikation einsetzen - Überzeugen statt Überreden - Effektive Gesprächstechniken für schwierige Mitarbeitergespräche - Zielführendes Argumentieren und Umgang mit unfairen Taktiken

➤ **Führen in Veränderungsprozessen**

- Grundlagen des Veränderungsmanagements - Voraussetzungen und Erfolgsfaktoren für Veränderungen - Phasen und Merkmale von Veränderungen - Reflexion Veränderungsbereitschaft
- Führen in der Veränderung - Verantwortung und Aufgaben der Führungskraft vor und im Veränderungsprozess - Zusammenhang der Wertekultur in der Organisation - Zielgerichtete Unterstützung der Mitarbeitenden - Umgang mit Widerständen
- Diagnose- und Moderationsmethodik - Das Wesen von Problemen erkennen - Potenziale erarbeiten - Methoden erlernen - Aufgabenspezifizierung und Lösungsansätze erarbeiten
- Coaching - Methodenkompetenz - Voraussetzungen und erste Schritte

Kollegiale Beratung

Im Anschluss an das Vertiefungstraining empfehlen wir den Teilnehmenden, ebenso wie Abteilungs-, Behörden- und Referatsleitungen mit mehrjähriger Berufserfahrung als Führungskräfte die Teilnahme an "KOLLEGIALER BERATUNG" als Führungstool. Führungskräfte finden sich in Gruppen von 8 bis 10 Personen zusammen, um konkrete Situationen aus dem Führungsalltag im Wege einer kollegialen Beratung gemeinsam zu beraten und einer konstruktiven Lösung zuzuführen.

Die Gruppe gründet sich in Eigeninitiative. Alle Teilnehmer holen das Einverständnis der personalverwaltenden Stelle ein.

Wahlweise in einer ein- oder zweitägigen Auftaktveranstaltung unter fachlicher Moderation erhalten die Teilnehmenden eine Anleitung zur kollegialen Beratung. Die Folgeveranstaltungen werden in Eigenregie der Gruppe i. d. R. ohne externe Moderation durchgeführt.

Kollegiale Beratung / '**Kollegencoaching**' ist durchaus auch ein Instrument für die Aufarbeitung von beruflichen Problemlagen und schwierigen Situation, das von allen Mitarbeitenden (- bezogen auf die jeweilig gleiche Arbeits- und Verantwortungsebene) als persönlicher, kontinuierlicher Personalentwicklungsprozess genutzt werden kann. Hierzu bieten wir ebenfalls Auftaktveranstaltungen an.

Bitte informieren Sie sich darüber. Wir beraten gerne!

Teilnahmegebühr: Die Trainingskosten belaufen sich bei einer zweitägigen

Veranstaltung auf 300 € pro Person,

Bei einer eintägigen Veranstaltung richten sie sich nach

Traineranforderung und Ort (In Mainz ca. 90.- € pro. Person).